

Professur für Präventive, Regenerative und Restaurative Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde II (W3) (w/m/d)

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren interfakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildbereiche.

IHRE AUFGABEN

Mit der Professur verbunden ist die Leitung der Abteilung II für Präventive, Regenerative und Restaurative Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das gesamte Spektrum der Zahnerhaltung, der Parodontologie und Propädeutik in Forschung, Lehre und Patientenversorgung vertreten. Ziel der Neubesetzung ist die Entwicklung eines international kompetitiven Forschungsprogramms in enger Zusammenarbeit mit den Schwerpunkten der Medizinischen Fakultät sowie der Aufbau eines modernen, interdisziplinären und international sichtbaren Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde.

IHR PROFIL

Gesucht wird eine in Forschung, Lehre und Patientenversorgung im Bereich der präventiven, regenerativen und restaurativen Zahnheilkunde national und international hervorragend ausgewiesene Persönlichkeit. Neben einschlägiger klinischer Erfahrung im gesamten Spektrum der Zahnerhaltung verfügen Sie über besondere Expertise in der Endodontologie und Kinderzahnheilkunde. Erfahrungen und fundierte Kenntnisse im Rahmen der Alterszahnmedizin und bei der Behandlung von Patienten mit geistigen und/oder körperlichen Einschränkungen werden vorausgesetzt. Des Weiteren soll die Bewerberin/der Bewerber substantielle Erfahrungen in der Leitung und betriebswirtschaftlichen Führung einer Abteilung besitzen sowie ausgeprägte Fähigkeiten in der Personalführung aufweisen. Wir legen hohen Wert auf soziale Kompetenz und einen teamorientierten, interdisziplinären Arbeitsstil. Die Fähigkeit zur erfolgreichen Drittmittelinwerbung im Rahmen von Grundlagenforschung und Klinischer Studien wird vorausgesetzt. Von der zukünftigen Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber werden neben didaktischer Kompetenz und Erfahrung in der studentischen Lehre Impulse für die Durchführung von innovativen und integrierten Lehrformaten unter Berücksichtigung des Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkatalogs Zahnmedizin (NKLZ) und der beschlossenen neuen zahnärztlichen Approbationsordnung (ZApprO) erwartet. Erfahrungen hinsichtlich der Entwicklung von Postgraduierten- und Spezialisten-Programmen zur Nachwuchsförderung und Pflege der Kooperation mit den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen sind erwünscht.

Neben herausragenden klinischen und wissenschaftlichen Erfahrungen wird von der Bewerberin/dem Bewerber eine Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Fakultät wie z.B. altersassoziierte Erkrankungen, Gewebshomöostase, Metabolismus und Degeneration, Tumore, Infektion und Abwehr sowie Neuromodulation erwartet. Interesse an einer aktiven Mitarbeit im Zentrum für Versorgungsforschung wird vorausgesetzt. Eine enge Kooperation mit den verschiedenen Kliniken und Zentren des Universitätsklinikums sowie die aktive Gestaltung der interdisziplinären Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde sind ausdrücklich erwünscht.

WIR BIETEN IHNEN

Gemäß § 39 Abs. 1 HG werden Professorinnen und Professoren mit Aufgaben in der Krankenversorgung grundsätzlich in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis beschäftigt. Die der Professur zugeordneten Aufgaben in der Krankenversorgung werden in einem gesonderten Vertrag mit dem Universitätsklinikum geregelt.

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW. Das Lehrdeputat umfasst in der Regel neun Semesterwochenstunden.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) bis zum 13.02.2021 an den Dekan der Medizinischen Fakultät.

